

Vorwort

Die gesetzlichen Rahmenbedingungen, in denen die Betreuung und Pflege von Patienten erfolgt, unterliegen einem stetigen Wandel. Dennoch sind Pflegekräfte gehalten, diesen Vorgaben jederzeit vollumfänglich zu entsprechen, da sowohl ihnen als auch der Pflegeeinrichtung andernfalls erhebliche Haftungsrisiken drohen. Zwar kann von Pflegekräften nicht verlangt werden, gesetzliche Vorschriften, die für ihre Berufstätigkeit relevant sind, *en détail* zu kennen; es müssen aber zumindest fundierte Grundkenntnisse der wichtigsten Gesetze vorhanden sein. Vor diesem Hintergrund ist es das Ziel der Autoren, Pflegekräfte für ihren beruflichen Alltag ein taugliches Hilfsmittel an die Hand zu geben, um rechtliche Risiken zu erkennen und ein gesetzeskonformes Handeln – insbesondere in außergewöhnlichen Pflegesituationen – zu gewährleisten.

Das vorliegende Handbuch versucht, auf verständliche Art und Weise in die komplexe – und oft auch als schwer zugänglich empfundene – Materie des Rechts einzuführen. Charakteristisch für das Buch ist daher eine Vielzahl von Beispielen und Praxishinweisen, die theoretisches Wissen didaktisch anschaulich vermitteln sollen. Zudem sollen Wiederholungen in Form von kleinen Merksätzen zur besseren Durchdringung der Materie beitragen.

Die Autoren hoffen, dass dieses von Praktikern geschriebene Handbuch – welches auch an der hauseigenen Pflegeschule der Goethe-Universität sowie der Stiftung Hospital zum Heiligen Geist in Frankfurt a.M. verwendet wird – den praktisch tätigen Pflegekräften eine wertvolle Hilfe für ihren beruflichen Alltag darstellt.

Frankfurt a.M., im September 2016

Dr. iur. Alexander Eufinger

Dieter Sauerwein LL.M.